N I E D E R S C H R I F T

Gremium	Ortsbeirat Hermannstein
Sitzungsnummer	OB Hs/004/2016
Datum	Montag, den 11.07.2016
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:00 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Hermannstein, Blasbacher Straße 12, kleiner Sitzungsraum

Anwesend:

vom Gremium

Karlheinz Schäfer	Ortsvorsteher
Christoph Pross	Ortsbeiratsmitglied
Rolf-Georg Pross	Ortsbeiratsmitglied
Erhard Reh	Ortsbeiratsmitglied
Gerhard Richter	Ortsbeiratsmitglied
Wilfried Feix	Ortsbeiratsmitglied
Hans Peter Götz	Ortsbeiratsmitglied
Jochen Horz	Ortsbeiratsmitglied

Abwesend:

vom Gremium

Joachim Braun

ferner waren anwesend:

Frau Gudrun Felkl, Stadträtin
Frau Martina Heil-Schön, Stadtverordnete
Herr Manuel Funk, Schriftführer

Ortsvorsteher Karlheinz Schäfer eröffnet die außerordentliche Sitzung des Ortsbeirates Hermannstein und begrüßt Frau Felkl, Frau Heil-Schön, die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und die Zuhörer. Ferner stellt er fest, dass gegen die Form und verkürzte Frist der

Einladung keine Einwendungen erhoben werden und dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Auf Vorschlag von Ortsbeiratsmitglied Richter wird Punkt 3 der Tagesordnung vor Punkt 1 und 2 vorgezogen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Bauleitplanung der Stadt Wetzlar, Gemarkung Hermannstein,
71. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Planbereich "Am Rotenberg II"
-Einleitungsbeschluß, Vorlage: 0142/16 - I/37

2 Bauleitplanung der Stadt Wetzlar, Gemarkung Hermannstein,
Bebauungsplan-Nr. 13/II - "Am Rotenberg II"
Aufstellungsbeschluß, Vorlage: 0140/16 - I/36

3 Mitteilungen zu TOP 1 und 2 aus den Beratungen der Ausschüsse und des Magistrates

4 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

zu 1 Bauleitplanung der Stadt Wetzlar, Gemarkung Hermannstein, 71. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Planbereich "Am Rotenberg II" -Einleitungsbeschluß, Vorlage: 0142/16 - I/37

Alle Fragen zum Einleitungsbeschluss werden von Ortsvorsteher Schäfer ausreichend beantwortet.
Bezüglich der Fläche südlich des geplanten Neubaugebietes „Am Rotenberg II“ („Im Kleinfeldchen“) gibt es derzeit keine Pläne. Im Flächennutzungsplan ist diese Fläche als Wohngebiet gekennzeichnet. Falls diese Kennzeichnung noch aktuell ist, soll sie aus dem Flächennutzungsplan entfernt werden. Ortsvorsteher Schäfer klärt dies mit dem Planungsamt und Bürgermeister Semler.

Der Ortbeirat stimmt dem Einleitungsbeschluss mit 6 Ja-Stimmern und 2 Enthaltungen zu.

zu 2 Bauleitplanung der Stadt Wetzlar, Gemarkung Hermannstein, Bebauungsplan-Nr. 13/II - "Am Rotenberg II" Aufstellungsbeschluß, Vorlage: 0140/16 - I/36

Alle Fragen zum Aufstellungsbeschluss werden von Ortsvorsteher Schäfer ausreichend beantwortet.
Der grüne Planweg Richtung Galgenberg und geplantem Neubaugebiet „Am Rotenberg II“, also die Großaltenstädter Straße ab Hausnummer 34 (Kindertagesstätte Mullewapp) soll nicht als Zufahrtsweg zum Neubaugebiet ausgebaut werden.
Die Öffentlichkeit soll gemäß Punkt 3 des Aufstellungsbeschlusses frühzeitig an den Planungen beteiligt werden.
Buderus Immobilien soll im städtebaulichen Vertrag eine Garantie übernehmen, dass die Dimensionierung der Kanäle ausreichend ist.

Der Ortbeirat stimmt dem Aufstellungsbeschluss mit 4 Ja-Stimmern und 4 Enthaltungen zu.

zu 3 Mitteilungen zu TOP 1 und 2 aus den Beratungen der Ausschüsse und des Magistrates

Ortsvorsteher Schäfer informiert über Beratungen der Ausschüsse und des Magistrates.

In einem Gespräch mit Oberbürgermeister Wagner, Bürgermeister Semler und Herrn Hemmelmann vom Baudezernat wurde über die Geschichte bezüglich des geplanten Neubaugebietes „Am Rotenberg II“ informiert:
Buderus Immobilien hatte wegen der großen Nachfrage an Bauplätzen Interesse 23 weitere Bauplätze zu schaffen und war aus diesem Grund an die Stadt Wetzlar heran getreten.

Als Ausgleich wurde ein Mietwohnungsbau in Dalheim angeboten. Daraufhin wurden die Planungen zum Neubaugebiet „Am Rotenberg II“ vorangetrieben.
Diese Planungen sind bereits durch alle Ausschüsse gegangen, in denen ausschließlich dafür gestimmt wurde.
Im Ortsbeirat Hermannstein sind die Planungen leider verspätet angekommen.
Dem Magistrat ist klar, dass bei Fertigstellung beider Neubaugebiete die Infrastruktur in Hermannstein (u. a. Kindertagesstätten, Grundschule) entsprechend angepasst werden muss.

zu 4 Verschiedenes

Zur Situation der Grundschule berichtet Ortsvorsteher Schäfer, dass Schuldezernent Schreiber für eine Verlegung der Schule für Erziehungshilfe ist, wodurch der Grundschule weitere Klassenräume zur Verfügung stehen würden. Nach den Sommerferien will Schreiber mit der Schulleitung und dem Elternbeirat über die Situation reden. Bei einem späteren Gespräch werden die Ortsbeiräte von Hermannstein und Blasbach sowie der Magistrat der Stadt Wetzlar ebenfalls beteiligt.

Auf dem Grundstück der ehemaligen Grundschule will die Firma Scholz 53 Wohneinheiten mit 80 Parkplätzen bauen. Dies soll ohne Bebauungsplan gemäß § 34 BauGB geschehen. Der Ortsbeirat hält die Anzahl von 80 Parkplätzen für zu gering. Daher sollen die Planungen dem Ortsbeirat vorgestellt werden, um über die zukünftige Parkplatzsituation zu beraten.

Der Vorsitzende: Der Schriftführer: